

Mitteilungen

Für unsere Mitglieder

**BAUGENOSSENSCHAFT
IDEAL**
Heft 1 | Frühjahr 2023



Seite 2
Wir bringen wieder was ins Rollen – Zweite große Sternfahrt durch Berlin

Seite 3
Baumaßnahmen Richtfest Neubau Rathausstraße

Seite 5
IDEALes Grün

Seite 7
Mitgliederfahrt

Seite 10
Fit für's Fahrrad mit Fahrradtraining

Zur Sache



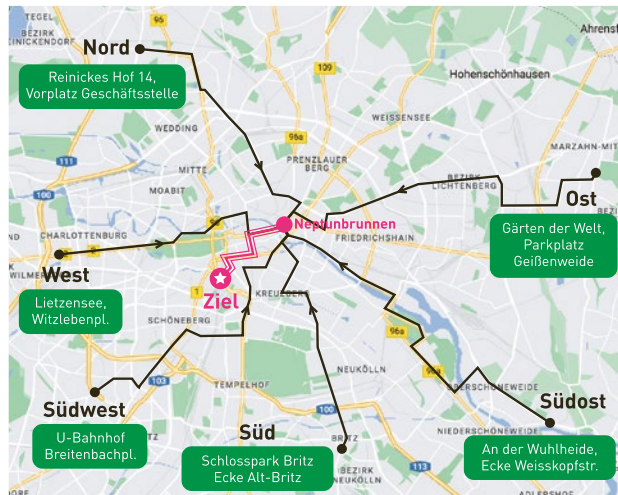
Liebe IDEAL-Mitglieder, liebe Bewohnerinnen und Bewohner, die Bevölkerung in Berlin wächst weiter. Bis zum Jahr 2040 wird sie sich um knapp 5 Prozent erhöhen – das sind 187 000 Menschen, so die letzte Bevölkerungsprognose. Mehr Menschen in der Stadt brauchen mehr Infrastruktur, mehr Kitaplätze, mehr Schulen, mehr...

Zeitgleich steigen die Preise für Energie aber auch für viele Materialien, die für Instandhaltungen oder Neubau notwendig sind – von Beton über Holz bis zu Stahl. Und seit einigen Monaten steigen zusätzlich wieder die Zinsen bei den Banken. So ist es nicht verwunderlich, dass die Anzahl der Baugenehmigungen und auch die Anzahl der Fertigstellungen von Wohnungen weiter zurück gehen – nicht nur in Berlin.

Somit wachsen die Herausforderungen an Politik und Verwaltung, trotz dieser Entwicklungen die Rahmenbedingungen für die Schaffung von Wohnraum zu verbessern. Gute Partner hierfür sind wir Genossenschaften und vor allem auch schlanke Verwaltungsabläufe. Vereinbarungen auf Augenhöhe sind hierbei so zweckmäßig wie notwendig.

Leider wird es in Berlin frühestens ab Mai eine regierungsfähige Koalition geben. Die Zeit drängt.

Ihre Kathleen Beständig und Ihr Michael Abraham, Vorstand



▲ hier scannen QR-Code
Startpunkt Süd

Zweite große Sternfahrt durch Berlin Sonntag, 25. Juni 2023, 10 Uhr

Nach dem erfolgreichen Auftakt und der zahlreichen Teilnahme unserer Mitglieder im letzten Jahr, werden wir auch dieses Jahr wieder in die Pedale treten – bei der zweiten Sternfahrt der Wohnungsbaugenossenschaften durch Berlin. Im Vorfeld des Internationalen Tags der Genossenschaften gemeinsam etwas bewegen und ein Zeichen setzen für unsere solidarische Idee – darum geht es. Und natürlich auch um jede Menge Spaß für kleine und große Radler.

So kommen wir auf Touren:

Als Botschafter und Botschafterinnen in grünen Trikots fahren wir vom Startpunkt Schlosspark Britz über die Straßen Berlins. In Polizei-Begleitung geht es für alle Gruppen zum Treffpunkt am Neptunbrunnen und anschließend gemeinsam weiter zum Deutschen Technikmuseum.

Das steht auf dem Programm

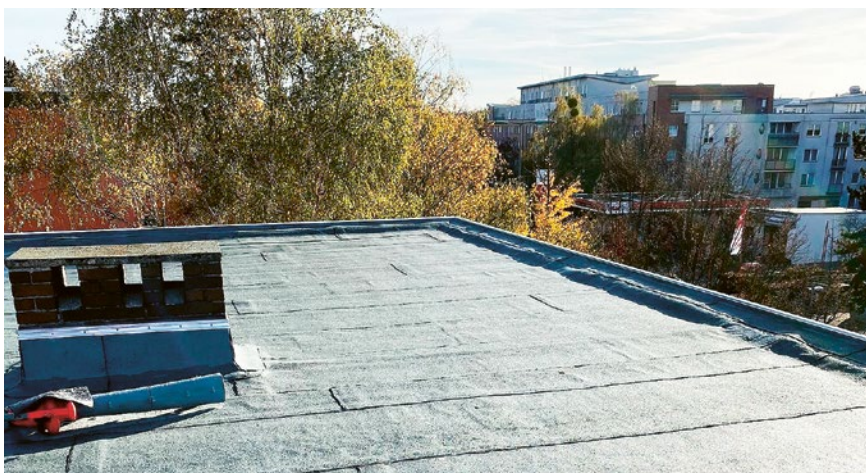
- Abfahrt um 10 Uhr vom Startpunkt Süd, Schlosspark Britz
- Treffen aller Teilnehmer und Teilnehmerinnen am Neptunbrunnen
- Gemeinsame Fahrt zum Deutschen Technikmuseum
- Abschlussveranstaltung mit Spaßprogramm für Jung und Alt rund ums Fahrradfahren
- Snacks und Getränke sowie Platz für Erholung
- Kostenlose Möglichkeit zur Erkundung des Museums

Anmeldung

Melden Sie sich unter Angabe Ihrer Kontaktdaten **bis zum 31. Mai** bei uns an: Tel.: 60 99 01 62 oder watanabe@bg-ideal.de. Sie erhalten dann von uns Ihr für die Teilnahme erforderliches Trikot (wenn nicht schon aus dem letzten Jahr vorhanden) sowie Ihre Eintrittsberechtigung für das Museum.

Baumaßnahmen 2023

Wichtiges Thema: Energie



Das Dach in der Hildburghäuser Straße wird für die PV-Anlage vorbereitet

Britz

Es werden weitere Kellerleitungen erneuert und Balkone saniert. In der Pintschallee decken wir ein Dach neu. Zudem legen wir hier auch weitere Vorgärten neu an.

Buckow

Hier erneuern wir diverse Wohnungseingangstüren. Und in den Treppenhäusern werden Heizleitungen gedämmt.

Gropiusstadt

Wie in der Mitgliederbefragung gewünscht werden zur Erhöhung der Sicherheit die Kellerverschlüsse teilweise erneuert. Weiterhin

werden Klingeltableaus erneuert und die Außenanlagen überarbeitet. Im Parkdeck errichten wir Ladestationen für E-Autos.

Lichtenrade

Auch hier werden Kellerverschlüsse aufgrund der Mitgliederbefragung teilweise erneuert. Wie in den vergangenen Jahren werden weitere Strangsanierungen durchgeführt. Im Parkhaus wurde eine Ladestation für E-Autos errichtet. In allen Bereichen werden Heizungsoptimierungen zur weiteren Reduzierung des CO₂ Ausstoßes durchgeführt.

Mariendorf

Unter Klimagesichtspunkten werden wir einige Heizleitungen in den Treppenhäusern dämmen und eine weitere Bienenwiese anlegen. In Teilbereichen wird die Außenbeleuchtung auf energiesparende LED umgerüstet. Zudem erneuern wir diverse Keller Türen und Kellerfenster.

Marienfelde – ein Schwerpunkt in diesem Jahr

Hauseingangstüren sowie Kellerfenster werden überarbeitet und neue Fahrradkäfige errichtet. Der Austausch der Ölheizung unter Verwendung regenerativer Energien ist in Planung und soll noch in diesem Jahr begonnen werden. Hierzu berichten wir ebenso gesondert wie zur Errichtung von Photovoltaikanlagen auf den Dächern.

Rudow

In der Druckerkehre werden Sanitärstränge und im Löbnitzer Weg/ Groß-Ziethener Chaussee einige Versorgungsleitungen erneuert. In der Fleischerstraße wird ein Treppenhaus gemalert und die Außenanlagen werden überarbeitet.

Neubau Rathausstraße

Richtfest 23. März

Nachdem der Bezirksbürgermeister, Jörn Oldmann, und Maren Kern, Vorständin des BBU (Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V.) Grußworte an die Anwesenden gerichtet hatten, erläuterten IDEAL-Vorstand Michael Abraham und der planende Architekt Roman Lichtl das Bauvorhaben und dankten den Bauarbeitern. Anschließend haben die rund 120 Gäste noch gefeiert.

Bis 2024 entstehen hier 49 Wohnungen einschließlich Kindertagespflege und Mitgliedertreff.

© Angela Regenbrecht_PLAN.ART



■ Dauerthema: Energie

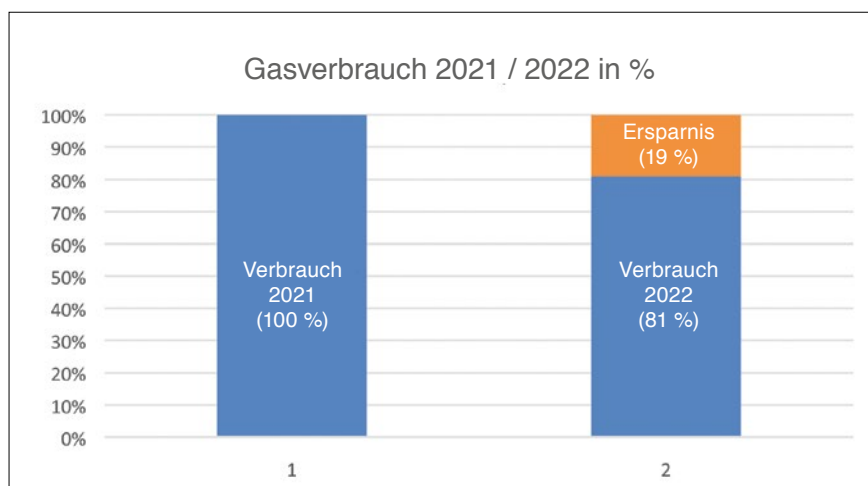
Wir haben beim Heizen gespart

Über das Thema Energie, Sparen und Zuschüsse haben wir Sie in den letzten Monaten in unseren Mitteilungen ausführlich informiert. In diesen Wochen werden die Betriebskosten für das Jahr 2022 berechnet und wir können jetzt schon sagen, dass wir gemeinsam in einigen Anlagen bis zu 20 Prozent Heizenergie einsparen konnten, hauptsächlich beim Gas.

Daraus folgt leider nicht, dass auch die Heizkosten um 20 Prozent geringer ausfallen. Zum einen haben wir in unseren Anlagen unterschiedliche Heizsysteme: Gas, Fernwärme und Wärme aus dem Biomasse-Kraftwerk Berlin-Neukölln. Zum anderen stehen den Einsparungen wesentlich höhere Kosten gegenüber. Unterm Strich hoffen wir, dass im besten Fall kaum oder nur geringe Nachzahlungen auf Sie zukommen.

Bundesregierung: Heizkostenzuschuss

Einen ersten Heizkostenzuschuss haben Menschen mit geringem Einkommen bereits erhalten. Mit einem zweiten Heizkostenzu-



schuss entlastet die Bundesregierung direkt weiter: Rund 1,5 Millionen Wohngeldberechtigte – also viele Familien, Alleinerziehende, Senioren und Seniorinnen – sowie rund 550 000 Studierende und Azubis mit BAföG.

Aber auch an Mieter wird gedacht. Hier gab es schon Regelungen zur Dezember-Abschlagszahlung für Gas, die vom Bund übernommen wurde. Bei größeren Anlagen wurde ebenso wie bei Ölheizungen ebenfalls eine Entlastung getroffen. Von all diesen Regelungen werden Sie als Mieterin oder Mieter in der nächsten Heiz-

kostenabrechnung partizipieren. Aber machen wir uns bitte nichts vor: Energie wird im Vergleich zu früheren Jahren teuer bleiben. Ein ressourcenschonender Umgang mit Energie wird unser künftiges Handeln beeinflussen.

Alle Entlastungsmaßnahmen der Bundesregierung sind hier aufgeführt:

www.bundesregierung.de/breg-de/themen/entlastung-fuer-deutschland



■ Kunstprojekt Mariendorf

Der Fisch wird befüllt

So wie auf dieser Fotomontage stellen wir uns den „Umweltfisch“ in Mariendorf vor. Er wird mit Plastikflaschen gefüllt. Als Symbol dafür, dass unsere Ozeane immer mehr im Müll versinken.

In jedem Quadratkilometer Meer schwimmen heute mehrere hunderttausend Teile Mikroplastik

und Plastikmüll. Hauptsächlich wird Plastik von Land aus über Flüsse in die Meere eingetragen. Fische verenden qualvoll und über den Fischfang landet Plastik in Mikroteilen auch wieder auf unseren Tellern.

Unser Kunstprojekt soll uns daran erinnern: Plastikmüll schadet uns allen.

■ Die gute Idee

Henkelmann statt Wegwerfverpackung



kelmann mit zur Arbeit, das vor Ort dann erwärmt wurde. Einige Berliner Restaurants belebten dieses Prinzip schon vor der Einführung des Mehrweggesetzes. Ein Beispiel ist die „Rebowl“, eine Kunststoffschüssel mit transparentem Deckel, die man für 5 Euro mitnehmen kann. Man kann sie direkt zurückgeben oder in einem anderen Restaurant, das mit diesem System arbeitet. Die Zahl der Lokale wächst stetig.

Seit dem 1. Januar gilt in Deutschland eine Mehrweg-Angebotspflicht. Alle Läden, die Getränke und Essen zum Mitnehmen verkaufen, müssen wiederverwendbare Becher oder Boxen anbieten. Und wie läuft's da so? Laut einer Greenpeace-Erhebung noch nicht so nachhaltig. Aber auch wir Verbraucher sind aufgefordert nachzufragen.

Die Essensverpackungen quellen nach wie vor aus den öffentlichen Abfalleimern an der Straßenecke,

im Gebüsch tummeln sich Pappbecher und Pommesschalen. Dazu kommen die Verpackungen für geliefertes Essen, die in unseren Hausmülltonnen landen. In Deutschland entstehen laut Verbraucherzentrale Berlin täglich 770 Tonnen Verpackungsmüll für Speisen und Getränke.

Nachhaltige Bergmänner

Früher ging das schon mal anders: Die Bergmänner im Ruhrgebiet nahmen ihr Mittagessen bis in die sechziger Jahre im Hen-

Ein Konzept für Mehrwegschalen bietet auch die Firma Vytal (z. B. in den Gropiuspassagen) an. Die Ausleihe wird hier über eine App geregelt, Pfand fällt nicht an. Nur wer die Schalen innerhalb von zwei Wochen nicht zurück bringt, wird zur Kasse gebeten. Viele Restaurants befüllen auch mitgebrachte Gefäße – jede eingesparte Verpackung zählt.

Restaurant in der Nähe finden:

<https://recup.de/fuer-konsumenten> und www.vytal.org

■ IDEALes Grün

Baumfällungen und Nachpflanzungen

Naturgemäß ist im Winter nicht viel in Sachen nachhaltiges Grün erfolgt. Die Wintermonate sind auch die Zeit der Baumfällungen, wie einige unserer Bewohner wieder feststellen mussten.

Durch die Witterung, Schädlinge oder durch das Alter der Bäume war es auch in diesem Winter wieder notwendig, Bäume zu fällen oder starke Rück- und Pflegeschnitte vorzunehmen. Dies gilt auch für Hecken und Sträucher. Die Rückschnitte sind für die Pflanzen wichtig, damit diese

wieder junge und frische Triebe ausbilden und die Wohnanlagen wieder gepflegt aussehen. Gerade die Baumfällungen fallen uns nicht leicht. Aber wir sind auch für die Sicherheit der Menschen auf unseren Grundstücken zuständig. Und wenn Bäume krank und nicht mehr standsicher sind, sind wir gezwungen sie zu fällen.

Nach Möglichkeit wird nachgepflanzt, wie im vergangenen Jahr in Britz. Parallel arbeiten wir auch stetig weiter an unserem Baumkataster. Darüber hinaus freuen



wir uns auf darauf, dass die neue Insektenwiese und das neu angelegte Hochbeet in Britz dieses Frühjahr blühen und in Lichtenrade gibt es Vorbereitungen für eine weitere Insektenwiese.



Jubilare
Dezember 2022
bis März 2023

102. Geburtstag
Ingeborg Hahn

95. Geburtstag
Rudolf Ullrich

90. Geburtstag
Ingeburg Meyer
Marianna Syring
Mara Stipic
Eva Schimpf
Hartmut Reschke
Norbert Hinz
Elfriede Schröder
Lothar Räder
Kurt Fabian
Erwin Pohl

Mitglied seit 60 Jahren
Karl-Heinz Jäschke
Heinz Gremmer
Erhard Gusikat
Günter Laake
Olaf Grieneisen
Jutta Möckel
Irmgard Scheidl
Klaus Lorr

Mitglied seit 50 Jahren
Hannelore Elsig
Udo Lehmann
Otto Bartsch
Peter Merfeld
Sigrid Klatt
Hans-Joachim Rittersdorf
Siegfried Rusch
Detlef Hahn
Gerhard Guse
Frank Bielka
Wolfgang Hantke
Ehrhart Kulinna
Ellen Sprenger
Manfred Settekorn
Christel Lieschke
Margit Mügge
Detlef Loichen
Konrad Krüger

17. Preisskat der Genossenschaften
IDEAL-Vorentscheid am 12. Mai



Nach 3-jähriger Pause heißt es endlich wieder „18, 20 passe...“. Die Wohnungsbaugenossenschaften Berlin und die EVM Berlin eG laden als Turnierausrichterinnen herzlich ein zum 17. Preisskat der Genossenschaften am 6. August 2023.

Der Vorentscheid für unsere IDEAL-Skatfreunde findet am Freitag, den 12. Mai 2023 um 17 Uhr in unserem Gemeinschaftsraum in der Franz-Körner-Str. 61a, 12347 Berlin, statt. Fünf Spieler und ei-

nen Ersatzspieler können wir als Repräsentanten der IDEAL entsenden. Spielführer ist, wie in den letzten Jahren, Herr Zenke.

Austragungsort:
Sportcasino des SFC Stern 1900, Kreuznacher Straße 29 in 14197 Berlin.

Anmeldungen bis zum 8. Mai 2023 bitte an:
Sonja Pape, Tel.: 60 99 01 11 oder Mail: pape@bg-ideal.de

21. Tower-Run
Volles Starterfeld!

Nach zwei Jahren Pause hat in diesem Jahr am 8. Januar 2023 wieder der Tower-Run in unserem Hochhaus in der Fritz-Erler-Allee 120 stattgefunden – der 21. Tower-Run!

Es gab wieder ein volles Starterfeld mit ca. 180 Anmeldungen und einem ausgebuchten Feuerwehrlauf. Nach anfänglich leichtem Nieselregen hat auch das Wetter mitgespielt. Franziska Giffey hat den Tower-Run eröffnet. Die schnellste Einzelzeit (3:28) und auch die schnellste Zeit der Feuerwehrleute wurden in die-



sem Jahr von unseren Nachbarn aus Polen gelaufen. Der älteste Teilnehmer, der im Ziel angekommen ist, läuft in der Altersklasse M80! Die Zuschauer konnten den Lauf wieder auf zwei Fernsehern mitverfolgen, wobei einer die Qualen in der Mitte des Treppenhauses und der andere den Zielinlauf gezeigt hat – 465 Stufen über 29 Etagen.

IDEAL – Gemeinsam miteinander • füreinander

Herzlichen
Glückwunsch!

10 Jahre
Skatgruppe
Lichtenrade
S. II

■ Frischer Wind Treffs Seniorenhäuser



Haus Brandenburg



Haus Harz



Haus Harz

Liebe Mitglieder, Kursteilnehmer und Kursteilnehmerinnen und liebe Kursleiter und Kursleiterinnen, in den letzten Monaten haben wir zusammen mit einigen Bewohnern auf allgemeinen Wunsch die Treffs in unseren Seniorenhäusern Harz und Brandenburg etwas umgestaltet.

Im Haus Brandenburg haben wir die Sitzcke um ein Sofa (Spende einer Bewohnerin) ergänzt und den Raum neu aufgeteilt. Dadurch ist der Sitzbereich gemütlicher geworden und auch die restlichen Tische und Stühle Sideboards und das Bücherregal haben einen neuen Platz im Raum bekommen. Einige

Bilder ergänzen die freundliche Atmosphäre. Auch eine Dartscheibe, ebenfalls von einer Bewohnerin gespendet, haben wir angebracht. Vielleicht haben einige Bewohner ja Lust, demnächst mit mir ein Dart-Turnier zu organisieren...

Im Haus Harz haben wir ebenfalls die beiden Räume zweckmäßiger und einladender gestaltet. Der kleinere Raum wird jetzt hauptsächlich zum Basteln von der Bastelgruppe „Basteln mit Betty“ genutzt. Im großen Raum haben wir zusätzlich zu den Tischgruppen eine kleine gemütliche Sitzcke mit zwei Sesseln geschaffen und auch ein Bücherregal zum Büchertausch auf-

gestellt. So haben unsere Bewohner der Neuköllner Straße 336, 342 und Alt Rudow jetzt auch die Möglichkeit, ihre gelesenen Bücher dort gegen andere zu tauschen. Eine Bewohnerin betreut dieses Bücherregal. So bleibt das Sortiment immer attraktiv und aktuell.

Vielleicht können wir in diesem Jahr auch die Terrassen der beiden Seniorenhäuser etwas „überarbeiten“ und damit auch einladender gestalten. Die ersten Schritte dazu haben wir im letzten Jahr mit den Bepflanzungen durch einige Bewohner bereits gemacht.

Ihre Iris Weßeling

Neue Kurse

- Hilfe bei Formularen und Anträgen
- Schlichtung
- Sport & Spaß
- Verlust und Trauer

Ausblick

- Workshop: Knäckebrot und Brotaufstriche
- Workshop: Schlank und gesund in jedem Alter
- Sommerfest Seniorenhäuser

Rückblick

- Adventssingen 2022
- Workshop: Fermentieren
- Diskussionsabend

Neue Kurse & Glückwunsch

Schlichtungsverfahren / Schiedsmann



Wir freuen uns, dass Klaus Hanisch unsere Räumlichkeiten in Buckow jetzt 1 x / Woche für seine amtliche Tätigkeit als Schlichter nutzt.

Er ist vom Bezirksamt berufen und vom Amtsgericht Neukölln als Schiedsmann bestätigt. Als Schiedsmann ist er zuständig für die Postleitzahlen 10965, 10967, 12043, 12049, 12051 und 12053, wenn der Antragsgegner dort wohnhaft ist oder seinen Sitz hat.

Da die Sitzungen individuell und vertraulich sind, vereinbaren Sie bitte bei Bedarf telefonisch einen Termin.

Schlichtung

Jeden Mittwoch • 13 – 18 Uhr

Treff Buckow

Leitung: Klaus Hanisch
Tel.: 01520 / 383 47 15

Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen und Formularen



Anträge auf Grundsicherung, Wohngeld, Schwerbehinderung oder Pflegegeld sind oft lebensnotwendig, aber leider meist auch nicht so einfach auszufüllen.

Klaus Hanisch möchte Ihnen ab sofort mittwochs im Treff Buckow beim Ausfüllen von Formularen, wie oben beschrieben, behilflich sein. Es handelt sich hierbei um ein individuelles Unterstützungsangebot. Bitte vereinbaren Sie daher telefonisch vorab einen Termin im Zeitfenster.

Unterstützung bei Formularen und Anträgen

Jeden Mittwoch • 13 – 18 Uhr

Treff Buckow

Leitung: Klaus Hanisch
Tel.: 01520 / 383 47 15

Kosten für Ausdrücke:
pauschal 3 Euro

Herzlichen Glückwunsch!

Glückwunsch: 10 Jahre Skatgruppe Lichtenrade

Unter der Leitung von Lothar Köhn trifft sich die Gruppe jetzt seit genau 10 Jahren regelmäßig am Mittwoch für zwei Stunden um ihr Hobby, das Skatenspiel, mit Gleichgesinnten zu teilen.

Die Anzahl der Mitspielenden pendelt sich immer auf ca. 10 Spieler ein und seit kurzem ist auch eine Frau dabei, die von allen Herren herzlich umsorgt wird. Als Unterstützung für Herrn Köhn, den Gründungskursleiter, haben sich im letzten Jahr zwei weitere Herren, Jürgen



Horn und Helmut Sander, bereit erklärt die Leitung der Gruppe mitzuübernehmen.

Herzlichen Dank für das Engagement und auf viele weitere Jahre mit Pik-Ass und Co.



■ Neue Kurse

■ Umgang mit Verlust und Trauer



Trauer und Verlust gehören zum Leben, in jedem Alter. Wir trauern um Verstorbene, das geliebte treue Haustier oder die zerbrochene Liebe. Doch auch die Trennung vom Partner kann ein Grund für Trauer sein, sowohl bei Eltern als auch für deren Kinder.

Wie wir mit Trauer und Verlust umgehen können, dabei unterstützt uns ab Mai 2023 Nathalie Luplow von der Johanniter Unfallhilfe e.V. in zwei unterschiedlichen Veranstaltungen in unseren Treffs.

Nathalie Luplow ist Krankenschwester, Theologin, Hospizkoordinatorin und Trauerbegleiterin und tritt die Nachfolge von Herrn Engel an, der in unseren Treffs jahrelang die „Trauercafés“ angeboten hat.

Für trauernde Erwachsene gibt es einen regelmäßigen Termin in unserem Treff im Haus Harz in der Neuköllner Straße und für unsere Kinder und Jugendlichen bieten wir in Berlin Lichtenrade einen regelmäßigen Termin an. Bitte melden Sie sich vorher an.

Verlust und Trauer

Für Erwachsene:
Jeden 2. Dienstag • 15 – 16.30 Uhr

Treff Haus Harz

Für Kinder und Jugendliche:
Jeden 1. Dienstag • 16 – 17.30 Uhr

Treff Lichtenrade

Leitung: Nathalie Luplow
Tel.: 0173 / 617 92 50
Mail: nathalie.luplow@johanniter.de

■ Neu: „Sport und Spaß“ in Britz

Unser neues Sportangebot in Britz: Lockere Körperübungen bei schöner Musik und viel Lachen.

Die Idee zu diesem Angebot ist bei dem wöchentlichen Nachbarschaftstreff entstanden, als sich einige über ihre täglichen Sportübungen zu Hause unterhielten. Als dann Antje Fiebelkorn vorschlug doch vielleicht regelmäßig gemeinsam im Treff Britz leichte Sportübungen zu machen, waren alle sofort begeistert. Zukünftig wird Antje Fiebelkorn ihre Übungen für alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen anleiten. Zusätzlich können auch andere ihre eigenen erprobten Sportübungen einbringen.



Wichtig: Der Spaß soll beim Training nicht zu kurz kommen und jeder, egal welche körperlichen Voraussetzungen oder welches Alter er hat, soll mitmachen können.

Sport und Spaß

Jeden Dienstag • 11.15 – 12 Uhr

Treff Britz

Leitung: Antje Fiebelkorn
Tel.: 0172 / 847 47 47

Veranstaltungen in unseren Treffs: ab Frühjahr 2023

Kreativität	Tag	Uhrzeit	Ort	Kosten	Kursleiter/in	Anmeldung
Basteln mit Betty	1. Dienstag / Monat	15:00 - 17:00 Uhr	Treff Haus Harz		Betty Rosemann	0176 / 418 69 272
Handarbeiten mit Helma	4. Donnerstag / Monat	15:00 - 17:00 Uhr	Treff Haus Brandenburg		Helma Lehmann	200 77 133
Maltreff	4. Montag / Monat	16:00 - 18:00 Uhr	Treff Britz (Malkeller Rungiusstraße)		Peter Workert	611 62 35
Maltreff	1. + 3. Montag / Monat	14:00 - 16:00 Uhr	Treff Lichtenrade (Kreativraum)		Inge Grapenthin	723 24 541
Maltreff	2. Dienstag / Monat	16:00 - 18:00 Uhr	Treff Britz (Malkeller Rungiusstraße)		Peter Workert	611 62 35
Maltreff	3. Samstag / Monat	17:30 - 20:00 Uhr	Treff Buckow		Regina Förster	0152 / 317 15 735
Nähen + Handarbeiten	2. + 4. Freitag / Monat	17:30 - 19:00 Uhr	Treff Rudow		Assuntina Kampmann	0176 / 995 67 213
Strick- u. Nähcafé	2. + 4. Freitag / Monat	15:00 - 17:00 Uhr	Treff Britz		Manuela Ehrenreich	0172 / 408 65 98
Tiffany Glaskunst	1., 3., + 5. Fr / Monat	15:00 - 19:00 Uhr	Treff Buckow (im Waschhaus)		Regina Förster	0152 / 317 15 735

Sport	Tag	Uhrzeit	Ort	Kosten	Kursleiter/in	Anmeldung
Begleitete Spaziergänge	Montag	11:00 - 13:00 Uhr	Treff Haus Brandenburg		Rosi Vasiliadis	664 46 07
Faszientraining / Pilates	Donnerstag	19:30 - 20:30 Uhr	Treff Lichtenrade	ja	Mahboubeh Mostaghel	0176 / 203 51 142
Hockergymnastik	Montag	14:30 - 15:30 Uhr	Treff Haus Brandenburg	ja	Claudia Johl	0176 / 296 87 114
Hockergymnastik mit Yoga Elementen	Freitag	10:00 - 11:00 Uhr	Treff Haus Harz	ja	Michael Kachnicz	0152 / 035 06 070
K-Pop Tanzgruppe	Samstag	10:00 - 14:00 Uhr	Treff Lichtenrade		Lisa Boelke	0176 / 235 06 004
Pilates	Freitag	16:30 - 17:30 Uhr	Treff Lichtenrade	ja	Mahboubeh Mostaghel	0176 / 203 51 142
Qigong	Donnerstag	16:00 - 17:00 Uhr	Treff Britz	ja	Dorothea Hampel	628 44 351
Qigong	Donnerstag	18:00 - 19:00 Uhr	Treff Britz	ja	Dorothea Hampel	628 44 351
Rückenschule	Dienstag	09:45 - 10:45 Uhr	Treff Lichtenrade	ja	Kerstin Teucher	0162 / 783 81 21
Senioren-sport	Mittwoch	11:30 - 12:30 Uhr	Treff Lichtenrade	ja	Mahboubeh Mostaghel	0176 / 203 51 142
Senioren-sport	Donnerstag	10:00 - 11:00 Uhr	Treff Mariendorf		Monika Schröder	705 42 25
Spanisch-Orientalischer Tanz	Mittwoch	18:00 - 20:15 Uhr	Treff Lichtenrade	ja	Celina Gaubatz	0159 / 053 85 446
Sport und Spaß (lockere Körperbewegungen)	Dienstag	11:15 - 12:00 Uhr	Treff Britz		Antje Fiebelkorn	0172 / 874 47 74
Tanznachmittag	Letzter Samstag / Monat	15:00 - 19:00 Uhr	Treff Haus Brandenburg		Claudia Johl	0176 / 296 87 114
Walking-Gruppe	Mittwoch	10:00 - 11:00 Uhr	Treff Lichtenrade		Heinz Drescher	745 71 10
Wirbelsäulengymnastik	Dienstag	19:45 - 20:45 Uhr	Treff Lichtenrade	ja	Mahboubeh Mostaghel	0176 / 203 51 142
Yoga, (Hatha)	Dienstag	18:00 - 19:00 Uhr	Treff Buckow	ja	Regina Baehr	0152 / 219 92 622
Yoga, (Hatha)	Freitag	18:00 - 19:00 Uhr	Treff Britz	ja	Regina Baehr	0152 / 219 92 622

Beratung	Tag	Uhrzeit	Ort	Kosten	Kursleiter/in	Anmeldung
Begleitung bei Trauer für Kinder u. Jugendliche	1. Dienstag / Monat	16:00 - 17:30 Uhr	Treff Lichtenrade		Frau Luplow, „Die Johannerter“	0173 / 617 92 50
Begleitung bei Trauer für Erwachsene	2. Dienstag / Monat	15:00 - 16:30 Uhr	Treff Haus Harz		Frau Luplow, „Die Johannerter“	0173 / 617 92 50
Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht	Dienstag, 18.04. Dienstag, 09.05.	15:30 - 18:00 Uhr 14:30 - 17:00 Uhr	Treff Britz Treff Buckow		Sabine Künzel-Barben	0178 / 903 33 39
Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht	Montag, 19.06. Mittwoch, 21.06.	14:00 - 16:30 Uhr	Treff Mariendorf Treff Lichtenrade		Claudia Rey	0178 / 903 33 39
Rentenberatung (telefonisch)	2. Montag / Monat + nach Vereinbarung	13:00 - 17:00 Uhr	Treff Britz		Dieter Mügge	363 36 38
Schiedsmann-Sitzungen	Mittwoch (nach telef. Terminvereinbarung)	13:00 - 18:00 Uhr	Treff Buckow	ja	Klaus Hanisch (Schieds-person in Neukölln)	01520 / 383 47 15

An allen Kursen und Veranstaltungen der BG IDEAL können unsere Bewohner und Mitglieder teilnehmen. Wir bitten um telefonische Anmeldung. Die Erreichbarkeiten der Treffs und Veranstaltungsorte finden Sie auf Seite VIII.

Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen u. Formularen	Mittwoch (nach telef. Terminvereinbarung)	13:00 - 18:00 Uhr	Treff Buckow	ja	Klaus Hanisch	01520 / 383 47 15
--	---	-------------------	--------------	----	---------------	-------------------

Geselligkeit	Tag	Uhrzeit	Ort	Kosten	Kursleiter/in	Anmeldung
Bingo	Mittwoch, 14-tägig	14:00 - 17:00 Uhr	Treff Haus Brandenburg	ja	Rosi Vasiliadis	664 46 07
Gemeinschaftsfrühstücke	09.05., 06.06., 05.09.2023	10:00 - 12:00 Uhr	Treff Britz		Nicole Klotz	0152 / 335 15 969
Gemeinschaftsfrühstücke	letzter Freitag / Monat	10:00 - 12:00 Uhr	Treff Gropiusstadt		Nicole Klotz	0152 / 335 15 969
Kaffeerunde Haus Harz	1. Montag / Monat	15:00 - 17:00 Uhr	Treff Haus Harz	ja	Heike Haynes	0177 / 331 50 19
Kaffeerunde Lichtenrade	1. Mittwoch / Monat	15:00 - 17:00 Uhr	Treff Lichtenrade	ja	Jürgen Braun	0176 / 281 56 911
Kaffeerunde Gropiusstadt	3. Mittwoch / Monat	14:30 - 18:00 Uhr	Gemeinschaftsraum	ja	Gaby Kostrzewa	0162 / 983 88 43
Kaffeerunde im Haus Brandenburg	2. + 4. Sonntag / Monat	15:00 - 17:00 Uhr	Treff Haus Brandenburg	ja	Claudia Johl	0176 / 296 87 114
Kanasta-Runde	letzter Mittwoch / Monat	15:00 - 17:00 Uhr	Treff Britz		Connie Roters	0178 / 903 33 39
Kochgruppe	2. Dienstag / Monat	17:30 - offen	Treff Britz		Connie Roters	0178 / 903 33 39
Kinderzeit	Montag	16:00 - 19:00 Uhr	Treff Buckow		Yüksel Incel	0178 / 903 33 39
Männertalk	Montag	17:00 - 18:00 Uhr	Treff Mariendorf		Manfred Lange	706 04 887
Nachbarschaftstreff Lir	Montag	15:00 - 16:00 Uhr	Treff Lichtenrade		Nicole Klotz	0152 / 335 15 969
Nachbarschaftstreff Bri	Dienstag	09:30 - 11:00 Uhr	Treff Britz		Iris Weßeling	0178 / 903 33 39
Nachbarschaftstreff Mrd	Donnerstag	11:00 - 12:00 Uhr	Treff Mariendorf		Nicole Klotz	0152 / 335 15 969
Nachbarschaftstreff Buc	Freitag	12:00 - 13:00 Uhr	Treff Buckow		Nicole Klotz	0152 / 335 15 969
Offene Gesprächsrunde	1. Montag / Monat	16:30 - 17:30 Uhr	Treff Haus Harz		Iris Weßeling	0178 / 903 33 39
Offene Gesprächsrunde	letzter Montag / Monat	16:30 - 17:30 Uhr	Treff Haus Brandenburg		Iris Weßeling	0178 / 903 33 39
Spielegruppe (Fit durch Spielen)	Dienstag	14:00 - 17:00 Uhr	Treff Haus Brandenburg		Helma Lehmann	200 77 133
Spielegruppe (Fit durch Spielen)	Donnerstag	14:00 - 17:30 Uhr	Treff Buckow		Hannelore Leder	601 99 02
Spielegruppe (Fit durch Spielen)	Donnerstag	16:00 - 19:00 Uhr	Treff Gropiusstadt		Brigitte Hentze	666 25 697
Spielegruppe (Fit durch Spielen)	Donnerstag	15:00 - 17:00 Uhr	Treff Haus Harz		Iris Weßeling	0178 / 903 33 39
Spielegruppe (Fit durch Spielen)	Donnerstag	15:00 - 18:00 Uhr	Treff Lichtenrade		Rosemarie Drescher	745 71 10
Skatgruppe	Mittwoch	17:15 - 19:30 Uhr	Treff Lichtenrade		Jürgen Horn, Lothar Köhn	0159 / 024 37 930

Technik	Tag	Uhrzeit	Ort	Kosten	Kursleiter/in	Anmeldung
Computer Hilfen	2. + 3. Freitag / Monat	14:00 - 17:00 Uhr	Treff Buckow		Klaus Hanisch	01520 / 383 47 15
„Die Ganzmacher“ (ehem. Reparaturcafé)	1. Mittwoch / Monat	16:00 - 18:00 Uhr	Waschhaus Buckow		Iris Weßeling	0178 / 903 33 39
Smartphone-Hilfe	Montag	17:00 - 18:00 Uhr	Treff Lichtenrade (Kreativraum)	ja	Terence Sklerc	0178 / 903 33 39
Smartphone-Hilfe	1. + 4. Freitag / Monat	14:00 - 17:00 Uhr	Treff Buckow		Klaus Hanisch	01520 / 383 47 15

Workshops & mehr	Tag	Uhrzeit	Ort	Kosten	Kursleiter/in	Anmeldung
WS: Knäckebrot und veg. Brotaufstriche herstellen	Samstag, 06.05.2023	14:00 - 17:00 Uhr	Treff Britz	ja	Verona Ehlen	0178 / 903 33 39
WS-Reihe f. Senioren: Schlank und gesund in jedem Alter	Dienstag, 18. + 25.04., 02./09./16.05.2023	11:00 - 12:00 Uhr	Haus Harz		Ulrike Fernholz	0178 / 903 33 39
Vortrag: Betreuungsrecht	Dienstag, 27.06.2023	17:00 Uhr	Treff Britz		Sabine Künzel-Barben	0178 / 903 33 39
Sommerfest: Häuser Brandenburg und Harz	Samstag, 27.05.2023	15:00 - 18:00 Uhr	Treff und Terrasse Haus Harz		Iris Weßeling	0178 / 903 33 39

Workshop: Ballaststoffreiches Knäckebrot und köstliche vegetarische Brotaufstriche

In Deutschland gibt es so viele Brotsorten wie in keinem anderen Land. Es ist ein Grundnahrungsmittel und in unserem Alltag fest verwurzelt. In Deutschland leiden auch viele Menschen unter Verdauungsproblemen, was oft an fehlenden Ballaststoffen in der Ernährung liegt. Die kann gutes Brot liefern.

In unserem neuen 3. Workshop zur Reihe: „Gesunde Ernährung ist in aller Munde“ werden wir genau dort ansetzen. Wir wollen zeigen, dass es gar nicht schwer ist und schnell geht, sein eigenes Knäckebrot, mit einer Vielfalt an Ballaststoffen zu backen und auch noch einen leckeren vegetarischen Aufstrich dazu herzustellen. Dabei verzichten wir auf Zucker, Geschmacksverstärker, Konservierungs- und Farbstoffe und billige Rohstoffe wie Sonnenblumenöl, da viele Menschen auf diese Stoffe allergisch oder mit Unverträglichkeiten reagieren. Der Vorteil beim Selbermachen: Wir bestimmen was in unserem



© Karin Lechner-pikabay.de

Essen ist und können ein individuelles, gesundes Frühstück, eine sättigende Zwischenmahlzeit oder ein vollwertiges Abendessen herstellen.

Noch ein Ausblick: Einen Workshop zum Thema „Sauerteigbrot“ werden wir zu einem späteren Zeitpunkt veranstal-

ten. Dazu müssten wir allerdings dann zwei Termine ansetzen, da diese Herstellung etwas zeitaufwendiger ist, bzw. wir Wartezeiten zum Ruhen des Teiges einplanen müssen. Vielleicht legen wir bei diesem Workshop schon Termine dafür fest.

Ihre Verona Ehlen

Knäckebrot & Co.

Samstag, 6. Mai • 14 – 17 Uhr

Treff Britz

Leitung: Verona Ehlen

Anmeldung: Iris Weßeling
Tel.: 0178 / 903 33 39

Unkostenbeitrag

Bitte mitbringen: Küchenmesser, Schneidebrett, eine Schüssel, Schürze, dünne Gummihandschuhe (wer mag), 3-4 kleine Gläser mit Schraubverschluss, Beutel/Box für das Brot

Workshopreihe: Schlank und gesund in jedem Alter

Mein Name ist Ulrike Fernholz, ich bin „Neu-Berlinerin“ und im Oktober '21 nach Rudow zur IDEAL gezogen. Ich bin ausgebildete Biologin und beschäftige mich seit vielen Jahren mit Themen rund um eine bewusste und gesunde Ernährungsweise.

Vieles, was wir essen und trinken, wirkt sich auf unsere Leistungsfähigkeit, unsere Vitalität, unser Aussehen und auch auf den Alterungsprozess aus. Deshalb steckt in der Auswahl und Zusammenstellung unserer Lebensmittel ein großes Potenzial all diese Aspekte unseres Lebens positiv zu beeinflussen.

Mit meiner Workshopreihe „Schlank und gesund in jedem Alter“ lade ich alle ein, die gerne ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden verbessern möchten. Sie erlernen, was eine gesunde und ausgewogene Ernährung beinhaltet und wie



Sie im Alltag umgesetzt werden kann. Dieser Workshop soll dabei unterstützen persönliche Strategien zu entwickeln, Lebensmittel klug auszuwählen, mit dem Ziel, ein positives Körperbewusstsein aufzubauen.

Es ist angedacht fünf Termine à eine Stunde zu veranstalten, die aufeinander aufbauen.

Schlank und gesund in jedem Alter

Dienstag • 18.04., 25.04., 02.05., 09.05., 16.05. • 11 – 12 Uhr

Treff Haus Harz

Leitung: Ulrike Fernholz

Anmeldung: Iris Weßeling
Tel.: 0178 / 903 33 39

Kosten: keine

Bitte mitbringen: Schreibzeug für eigene Notizen

„Sommerfest“ in den Senioren- häusern Brandenburg und Harz



© Sabitne Kroschel-pxabay.de

Bei den „Tagen des offenen Treffs“ in unseren beiden Seniorenhäusern im letzten Jahr haben wir gesehen, dass alle Bewohner es immer sehr genießen zusammenzukommen und zu feiern – in kleiner wie in großer Runde.

Jetzt, da wir ohne Pandemie wieder freier planen können, möchten wir in diesem Jahr ein Sommerfest für beide Seniorenhäuser zusammen veranstalten – mit einem Nachmittagskaffee und am frühen Abend mit Grillwürstchen. Auch ein kleines Rahmenprogramm ist bereits in der Planung. Lassen Sie sich überraschen!

Zukünftig soll es dann jedes Jahr ein Sommerfest in unseren Seniorenhäusern geben, immer abwechselnd. Dieses Mal im Haus Harz und im darauffolgenden Jahr im Haus Brandenburg. Damit wollen wir die schon bestehenden Verbindungen und den Austausch unter den Bewohnern stärken. Und weil es sich draußen einfach gut feiern lässt, wollen wir auch immer die Terrassen mit in die Planung eines Festes einbeziehen.

Sommerfest

Samstag, 27. Mai • 14 – 18 Uhr

Haus Harz (in den Innenräumen
und auf der Terrasse)

Vortrag Betreuungsrecht



Die ehrenamtliche rechtliche Betreuung ist eine vielseitige und interessante Aufgabe. Dieses Ehrenamt kann für Familienangehörige oder sonstige nahestehende Personen und für fremde Personen ausgeübt werden.

Über das Ehrenamt und die neuen gesetzlichen Bestimmungen, die für die rechtliche Betreuung seit dem 1. Januar 2023 gelten, berichtet Frau Künzel-Barben vom Betreuungsver-

ein Neukölln. Sie bietet bei uns bereits seit vielen Jahren die Veranstaltungen zur Patientenverfügung / Vorsorgevollmacht an.

Betreuungsrecht

Dienstag, 27. Juni • 18 Uhr

Treff Britz

Aufruf: Apfelfest, Boule, Tanzen

Wir möchten gerne mit Unterstützung aus den jeweiligen Wohngebieten folgende Angebote in unseren Treffs schaffen.

Rudow: Apfelfest am 2. 9.

Was können wir am besten mit den vielen Äpfeln der Apfelbäume auf der Wiese vor dem Treff im Löbnitzer Weg machen? Darüber haben wir gemeinsam nachgedacht. Ergebnis: Ein Fest bei dem die Äpfel gepflückt und verarbeitet werden können, z.B. Apfelkuchen backen und Apfelmus in der Treffküche herstellen und anschließend gemeinsam an einer ländlich-rustikalen Tafel, auf der schönen Obstwiese genießen.

Gropiusstadt: Boule am 19. 9.

Der Bouleplatz wurde im letzten Sommer ja bereits mit etwas Leben gefüllt. Um den Bouleplatz weiter bekannt zu machen, werden wir auch in diesem Jahr einen Boule-Nachmittag auf dem Dach des Parkhauses in der Gropiusstadt veranstalten. Dazu soll es auch wieder einen kleinen Imbiss und Getränke geben und vor allem die Möglichkeit mit Bewohnern und Nachbarn zusammenzukommen.

Gropiusstadt: Tanzgruppe

Als leidenschaftliche Tänzerin mit langjähriger Erfahrung möchte ich gerne eine Laien-Tanzgruppe im Treff Gropiusstadt gründen. Mit Ihnen zusammen möchte ich leichte Gruppen-Choreographien zu Popmusik, Musical, Country aber auch zu Songs von Abba oder Boney M einüben. Ich bin davon überzeugt, dass jede Art von Bewegung gut tut und mit Musik und in einer netten Gruppe macht's gleich doppelt Spaß. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – nur Rhythmusgefühl und Freude am Tanzen mitbringen.

Bei Interesse und Lust mitzuhelfen, melden Sie sich bitte bei Iris Weßeling: Tel.: 0178 / 903 33 39

Rückblick 2022

Adventssingen, Workshop Fermentieren, Diskussionsabend



Adventssingen in Britz

Für das Adventssingen wurden die Organisatoren mit einer unerwartet großen Beteiligung der Bewohner, strahlenden Gesichtern und besinnlicher Vorweihnachtsstimmung belohnt. „Ein tolles Fest“, „Das hat wirklich gefehlt“, „DANK“ – so einige Kommentare zum Event. Und weil die Veranstaltung so gelungen war, soll sie in diesem Jahr wiederholt werden - am Samstag vor dem ersten Advent in Britz. Und dann hoffentlich alle Jahre wieder. **Ganz herzlichen DANK nochmal allen Helfern!**

Workshop: „Fermentieren“

Auch der 2. Teil der Veranstaltungsreihe „Gesundes Essen ist in aller Munde“, war ein voller Erfolg. Nach kurzer Einführung in den Sinn und die Schritte des Fermentierens haben wir Gemüse gehobelt, geschnitten und gehäutet, um dann im 2. Schritt mit dem Fermentieren zu beginnen.



Entstanden sind an diesem Abend für alle Teilnehmer jeweils ein Glas Sauerkraut, rote Bete und Zwiebeln, worauf alle sehr stolz waren.

P.S.: Der neue Workshop in der Reihe ist bereits terminiert: „Ballaststoffreiches Knäckebrötchen... (siehe Ausblick, S. V).“



Diskussionsabend: „Solidarität“

Ein gelungenes Experiment: Mit der Auswahl des Themas haben wir offensichtlich die Interessen einiger unserer Bewohner getroffen. So unterschiedlich wie das Alter der Teilnehmer waren auch die Meinungen zum Diskussionsthema.

Nachdem wir zuerst den Begriff der Solidarität definiert und hinterfragt haben, widmeten wir uns den Fragestellungen, ob Solidarität und Mitgefühl nicht oft verwechselt werden und wo jeder die eigenen Grenzen seiner Solidarität sieht. Die Runde war geprägt von dem Interesse an der Meinung des anderen und am Austausch miteinander. Das war sehr schön mitzuerleben und hat bei den Beteiligten den Wunsch nach einer Regelmäßigkeit geweckt.

Über ein neues Thema wurde schon nachgedacht und wir schauen, wann wir in die Umsetzung der Idee gehen können.

Kontakt: BG IDEAL eG · Britzer Damm 55 · 12347 Berlin · Ansprechpartnerin: Iris Weßeling, Tel.: 0178 903 33 39 · Mail: wesseling@bg-ideal.de

Alle unsere Treffs und Veranstaltungsorte sind gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen:

Treff Britz: Franz-Körner-Str. 61a, 12347 Berlin
Malkeller: Rungiusstr. 72
Bus 171 Halt Franz-Körner-Straße, **Bus M44** Halt Wussowstraße, **U7** Halt Grenzallee

Treff Buckow: Kormoranweg 34a, 12351 Berlin
Bus M46 Halt Rotschwanzweg, **U7** Halt Britz Süd

Waschhaus Buckow: Kormoranweg 30, 12351 Berlin
Bus M46 Halt Rotschwanzweg, **U7** Halt Britz Süd

Treff Gropiusstadt: Fritz-Erler-Allee 128, 12351 Berlin

Bus M11 Halt Wutzkyallee, **U7** Halt Lipschitzallee oder Wutzkyallee

Hochhaus Gropiusstadt: Fritz-Erler-Allee 120, 12351 Berlin

Bus M11 Halt Wutzkyallee, **U7** Halt Lipschitzallee oder Wutzkyallee

Treff Lichtenrade: Nahariyastraße 36, 12309 Berlin
Bus X76 Halt Rennsteig

Treff Mariendorf: Ullsteinstr. 188, 12105 Berlin
U6 Halt Ullsteinstraße

Treff Rudow: Löbnitzer Weg 60, 12355 Berlin
Bus 744 Halt Ascherslebener Weg

Treff Haus Brandenburg: Druckerkehre 4, 12355 Berlin
U7 Halt Rudow

Treff Haus Harz: Neuköllner Straße 336, 12355 Berlin
U7 Halt Rudow

■ Tagesausflug an die Müritz Mit Dampferfahrt im Juni

Foto: Heidi Goerft



Ursprünglich war die gesamte Mecklenburgische Seenplatte ein großer See, der sich infolge der Seespiegelabsenkung in mehrere kleinere miteinander verbundene Seen gliederte – entstanden während der letzten Eiszeit.

Waren, der heutige Hauptort an der Müritz, ging im frühen 13. Jahrhundert aus einer slawischen Siedlung hervor. Heute ist sie ein Zentrum der Urlaubsregion, mit ihrer weitgehend gut erhaltenen

Altstadt mit vielen historischen Bauwerken, dem Naturerlebniszentrum Müritzeum und dem Stadthafen.

Für den Juni ist eine Mitgliederfahrt einschließlich Dampferfahrt auf der Müritz geplant. Das genaue Datum und weitere Einzelheiten zur Fahrt waren vor Druckschluss noch nicht bekannt. Wir informieren Sie darüber – wie immer – rechtzeitig in unseren Aushängen.

■ Storchenkinder



Roméo Worm

Juna Nino
BaltesElla Madita
Radeck

Ben Behrens

Herzlich willkommen bei der IDEAL! Unsere neuen Storchenkinder sind: Juna Nino Baltes (9. Juli 2022), Roméo Worm (12. November 2022) und Ella Madita Radeck (21. November 2022) und Ben Behrens (19. Januar 2023).

Bei Interesse an einem Storchenkonto für Ihr Kind, wenden Sie sich bitte an: Anke Roosch: Tel.: **60 99 01 42.**

■ Wir bilden Immobilienkaufleute aus Herbst 2023 – jetzt bewerben

Sie sind auf Berufssuche? Oder: Sie kennen einen jungen Menschen auf Berufssuche? Dann machen Sie doch bitte auf unsere Ausbildung aufmerksam. Wir suchen engagierte junge Menschen. Sie finden bei uns spannende Perspektiven – für die gesellschaftliche und ihre persönliche Entwicklung.

Vermieten und Verwalten von Wohnungen, Betriebskosten abrechnen, Rechnungswesen und

Controlling, Finanzierung und Technik, Mitgliederbetreuung und Mietenbuchhaltung: Angehende Immobilienkaufleute können sich bei uns auf vielfältige und abwechslungsreiche Aufgaben freuen – und nach der Ausbildung auf attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten.

Wir stellen unseren Ausbildungsberuf auch online vor. Die IDEAL-Azubis berichten auf unserer Website über ihre Arbeit. Und

wir haben mit ihnen auch Videos gedreht. Sie zeigen ihren Arbeitsplatz, sprechen über ihre Aufgaben und darüber, wie es nach der Ausbildung weitergeht.

Reinschauen lohnt sich:

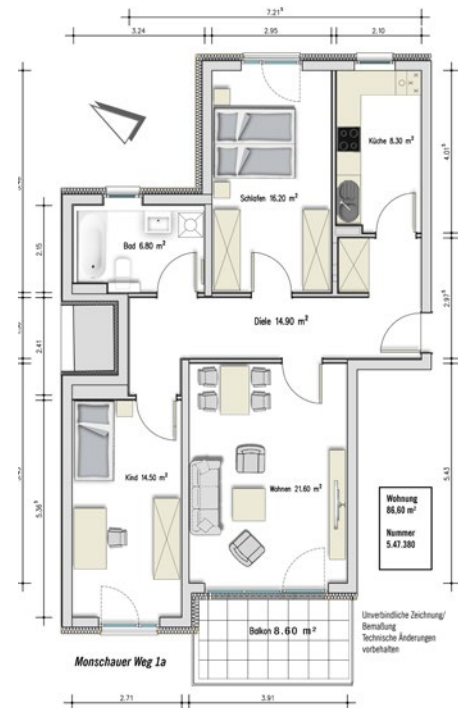
<https://bg-ideal.de/bg-ideal/ausbildung>

www.wbgd.de/regionen/berlin/karriere

www.instagram.com/wbgberlin

Helle 3-Zimmerwohnung im Neubau

Monschauer Weg 1A, Mariendorf



Wohnung 5.47.380/WHG1351

Wohnungsnummer 5.47.380/WHG1351	
Bezug	1. Juni 2023
Kaltmiete	979,00 €
Nebenkosten	313,00 €
Warmmiete	1292,00 €
Räume	3 Zi.
Wohnfläche	86,6 m²
Geschoss/Lage	2. OG rechts, mit Aufzug
Wohnberechtigungsschein	nein
Baujahr	2019
Ausstattung	Aufzug, Balkon, Hauseingang barrierearm, Heiz- und Warmwasserversorgung zentral über Erdwärme, Fußbodenheizung, Bad mit Badewanne, Tiefgaragenstellplatz zur Miete möglich in Höhe von 85,00 €/Monat
Genossenschaftsanteile	1260,00 Euro + 30,00 Euro Eintrittsgebühr
Ihre Ansprechpartner	Astrid Wruck: 609 901-26
E-Mail	wruck@bg-ideal.de

Aktuell freie Wohnungen

Kontakt bei Mietinteresse: 60 99 01-0

WE-Nr.	Straße/Bezirk	Zimmer	Miete ¹	Fläche (m ²)	Etage	WBS ²	Frei ab:
10.8.115 / WHG1769	Kormoranweg 20 12351 Berlin-Buckow	1	353,00 €	35,93 m ²	3.OG m. A.	ohne	01.05.23
17.1.8 / WHG3111	Druckerkehre 2 12355 Berlin-Rudow (Seniorenwohnung ab 60 J.)	1	378,00 €	32,84 m ²	EG	ohne	sofort
2.5.45 / WHG0156	Brusendorfer Str. 3A 12055 Berlin-Neukölln	2	517,00 €	58,25 m ²	2. OG	ohne	01.06.23
2.7.69 / WHG0180	Brusendorfer Str. 4 12055 Berlin-Neukölln	2	581,00 €	70,90 m ²	3. OG	ohne	01.06.23
5.31.114 / WHG1221	Machonstr. 16 12105 Berlin-Mariendorf	2	488,20 €	42,75 m ²	EG	ohne	01.05.23
5.35.145 / WHG1252	Machonstr. 24 12105 Berlin-Mariendorf	2	460,13 €	41,91 m ²	EG	ohne	01.05.23
8.4.77 / WHG1583	Ullsteinstr. 184B 12105 Berlin-Mariendorf	2	775,43 €	83,35 m ²	3. OG	ohne	01.05.23
15.3.104 / WHG2765	Fritz-Erler-Allee 124 12351 Berlin-Gropiusstadt	2	658,00 €	64,27 m ²	6.OG	ohne	16.06.23
19.3.89	Nahariyastraße 32 12309 Berlin-Lichtenrade	2	865,00 €	71,73 m ²	6.OG	ohne	sofort
19.1.2	Nahariyastraße 30 12309 Berlin-Lichtenrade	2	730,17 €	60,48 m ²	1.OG	ohne	sofort
19.1.44	Nahariyastraße 30 12309 Berlin-Lichtenrade	2	692,13 €	60,48 m ²	8.OG	ohne	01.04.23
15.3.73 / WHG2734	Fritz-Erler-Allee 124 12351 Berlin-Gropiusstadt	2,5	802,00 €	82,88 m ²	EG	ohne	16.05.23
27.4.114	Nahariyastraße 26 12309 Berlin-Lichtenrade	2,5	918,00 €	80,56 m ²	9./10.OG	ohne	sofort
5.47.380 / WHG1351	Monschauer Weg 1A 12105 Berlin-Mariendorf	3	1.292,00 €	86,60 m ²	2. OG m. A.	ohne	01.06.23
16.1.50 / WHG2920	Fritz-Erler-Allee 120 12351 Berlin-Gropiusstadt	3	806,00 €	84,06 m ²	5. OG	ohne	16.05.23
26.4.31 / WHG4229	Fleischerstr. 78A 12355 Berlin-Rudow	3	727,22 €	68,22 m ²	EG mit Garten	mit Dringlichkeit	sofort
12.4.29 / WHG2207	Hildburghäuser Str. 10A 12279 Berlin-Marienfelde	2 2/2	909,75 €	77,02 m ²	2. OG	ohne	15.05.23

1 Brutto-Gesamtmiete inklusive Nebenkosten/Betriebskosten
2 Wohnberechtigungsschein für Sozialwohnungen

(*) personengerechte Auslastung: Die Notwendigkeit eines WBS ist abhängig von der Zahl der einziehenden Personen. Es gilt, pro Zimmer eine Person.

■ Kieztipp

Fit für's Rad mit Fahrradtraining

© Luciano 2023, stock.adobe.com



Sicher auf dem Rad mit Helm und Fahrtraining

Mit den wärmeren Temperaturen erobern die Radfahrer wieder die Stadt. Dabei werden die Zweiräder immer anspruchsvoller und sie haben immer häufiger einen elektrischen Hilfsantrieb. Mit steigender Beliebtheit, steigen leider auch die Unfallzahlen. Besser: vorher ein Fahrradtraining.

Pedelecs sind Fahrräder mit einem elektrischen Hilfsantrieb, der beim Treten bis zu einer Geschwindigkeit von 25 Kilometern pro Stunde unterstützt. So ein Pedelec gab es im vergangenen Jahr in gut 13 Prozent der privaten Haushalte in Deutschland, 2014 erst in 3 Prozent. Damit stieg auch die Zahl der Pedelecunfälle: Im Jahr 2021 meldete die Polizei 17285 Pedelecunfälle mit Personenschaden, 2014 waren es noch 2245. Zum Vergleich: Bei nichtmotorisierten Fahrrädern ist die Zahl der Unfälle mit Personenschaden in der gleichen Zeit gesunken (von 76643 im Jahr 2014 auf 67931 im Jahr 2021).

Für erwachsene Anfänger und unsichere Radfahrer

Wer nie Radfahren gelernt hat oder sich einfach unsicher auf dem Rad fühlt, kann hier Fahrrad

fahren lernen: in kleinen Schritten zuerst auf einem Roller, später auf einem Fahrrad. Die Radfahrschule bietet Individualunterricht nach Absprache an verschiedenen Orten im Bezirk Berlin-Mitte (kein Pedelec oder E-Bike).

Radfahrschule Berlin Mitte, Tel.: 0160 / 600 32 40. www.rad-balance.net

Radfahrkurse in Kleingruppen

Hier gibt es ein offenes Kursangebot für Kleingruppen von drei bis sechs Personen. Von April bis Oktober kann man jederzeit in einen Kurs einsteigen, die Termine frei wählen und buchen. „So kann jeder selbst bestimmen, wie schnell er oder sie das Fahrradfahren lernen möchte und in ihrem eigenen Tempo an die neue Herausforderung herantreten. Wir führen Schritt für Schritt an das Fahrradfahren heran und nehmen Ihnen Ihre Ängste“, erklärt Wolfgang Lukowiak.

Roller, Fahrräder, Helme und Regencapes werden kostenlos gestellt. Pedelecs oder E-Bikes bitte selbst mitbringen. Darüber hinaus gibt es weitere Angebote: Radtour für Anfänger, Technikkurse sowie Theoriekurse. Einzelunterricht als Ergänzung zu den Kleingruppenkursen ist auch möglich.

RADfahrschule Berlin, Lützenstraße 13, 10711 Berlin (Training auf dem Gelände der Verkehrsschule Steglitz). Tel.: 0177 / 890 90 10.

www.radfahrschule.de

Radfahrsicherheitsschule

„Früher war der Berliner Verkehr kaum ein Fünftel so stark. Heute sind kontrollierte Vollbremsungen, sichere und selbstbewusste Ausweichmanöver notwendig“, erklärt Alexander Kuß, Meister im Zweiradmechaniker-Handwerk und Radfahrsicherheits-Lehrer. In seiner Schule gibt es Kurse mit rund 10 Teilnehmern für jedes Alter (ab 6 Jahre): Anfänger, Fortgeschrittene, mit Kindersitz, Pedelecs, Reiseradler. Ebenfalls im Angebot: unabhängige Einzelberatung Neukauf, Umbau und Maßfertigung.

Radfahrsicherheitsschule Kuß, Fäustelweg 8, 13437 Berlin, Tel.: 6800 59 50. www.radfahrsicherheitschule-kuss.de

Volkshochschule

Auch bei den 12 Berliner Volkshochschulen können Sie nach aktuellen Kursen schauen (Radfahren in die Suche eingeben). In Tempelhof-Schöneberg läuft z. B. ab 20. April der Kurs „Wir lernen Fahrrad fahren – Fahrradkurs für Frauen“, 24,60 Euro (erm. 13,80 Euro). www.berlin.de/vhs

Fahrrad kaufen

Cityräder, Urban Bikes, Trekkingräder, Einrohrrahmen, Tief-einsteiger – die Auswahl ist schwierig. Je genauer man über die eigenen Wünsche und Bedürfnisse Bescheid weiß, desto besser. Tipps gibt der Allgemeinen Deutsche Fahrrad-Club, der auch den Kauf in einem Fachgeschäft empfiehlt.

www.adfc.de/artikel/fahrrad-kaufen-leicht-gemacht

Baugenossenschaft IDEAL eG

Britzer Damm 55

12347 Berlin-Neukölln



■ ISTAF INDOOR 2023 Emotionen und Rekorde

ISTAF INDOOR/Camera4



Was für ein Abend in der Mercedes-Benz-Arena: Diskus-Weltrekord und historische Stabhochsprung-Bestmarke, spektakuläre Sprints und Sprünge – und Tränen der Rührung.

Das 10. ISTAF INDOOR in der Berliner Mercedes-Benz Arena war ein Fest der Leichtathletik. Und 1.400 Genossenschaftsmit-

glieder feierten im „grünen“ Fanblock mit.

Stabhochsprung-Überflieger Armand Duplantis war begeistert von der Veranstaltung: „Es war grandios hier. Ich weiß nicht, ob ich jemals eine solche Atmosphäre erlebt habe wie beim ISTAF INDOOR“. Schön, dass wir dabei waren.

■ Unser Workshop „Bauphysik“ Da wirst Du Bauklötze staunen

Statik, Wärmeleitung, Elektrizität, Akustik, Licht und Farben gehören zu den Themen, die in unserem Workshop Bauphysik erforscht werden.

Unsere Workshopleiterin ist damit regelmäßig in Schulen, Kitas und auf Sommerfesten unterwegs. Zusätzlich hat sie auch kleine Experimentier-Videos hergestellt. Damit lassen sich die Versuche gut zuhause ausprobieren. Die Filme sind zu finden auf:

<https://www.wohnungsbaugenossenschaften.de/regionen/berlin/ueberuns>

Sie wollen auch mit Ihren Kindern experimentieren? Dann melden Sie sich bitte bei

Monika Neugebauer, per Mail an monika.neugebauer@gilde-heimbau.de oder Tel.: 030 30 30 21 05.

■ Kontakt

Baugenossenschaft IDEAL eG
Britzer Damm 55, 12347 Berlin
Tel. Zentrale: 030 6099 01-0
Schadensmeldung: 030 6099 01-40
E-Mail: info@bg-ideal.de
www.bg-ideal.de

Telefonische Sprechzeiten:
Mo bis Do: 7.30 – 17 Uhr, Fr: 7.30 – 15 Uhr

Außerhalb der Bürozeiten hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter, wir rufen zurück. Gern können Sie uns, nach vorheriger Terminvereinbarung, besuchen.

■ Teilnahmebedingungen Rätselfseite:

Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los. MitarbeiterInnen der BG IDEAL eG und deren Angehörige können nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Teilnahme an dieser Verlosung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Daten zur Ermittlung der Gewinner erheben. Wir leiten Ihre Daten nicht an Dritte weiter und löschen sie nach der Verlosung. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten sind nur mit Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten möglich. Die Einverständniserklärung sowie die Informationspflichten gemäß Artikel 13 DSGVO (Veröffentlichung von Fotos/Bildern/Gedichten/Texten) finden Sie auf unserer Homepage unter: www.bg-ideal.de/daten-

schutz unter Punkt C. Informationspflichten gemäß Artikel 13 DSGVO für unsere Kunden.

■ Impressum

Die Mitgliederzeitung ist eine Publikation der BG IDEAL eG. Redaktion: Kathleen Beständig und Michael Abraham (V.i.S.d.P.), Gilde Heimbau Wohnungsbaugesellschaft mbH, Knobelsdorffstraße 96, 14050 Berlin
Fotos: Angela Regenbrecht_PLAN.
ART (Titelfoto), BG IDEAL eG, privat (wenn nicht anders angegeben)
Titelgestaltung/Layout: BG IDEAL eG
Umsetzung und Satz: Elo Hüskes
Druck: Druckhaus Sportflieger, Berlin; Auflage: 7.400 Ex.

